

2000 Stunden - Projekt eines amerikanischen Lehrers, seine Arbeit in einem Blog zu dokumentieren

Beitrag von „blabla92“ vom 3. Juni 2011 20:49

Hallo,

zur Erklärung des Vorwurfs, amerikanische Lehrer seien überbezahlt: Die USA sind pleite, die Mittelschicht fühlt sich durch hohe, v.a. lokale Steuern übermäßig belastet und findet, dass sie für ihre Steuern Ineffizienz und schlechte Qualität bekomme, wozu auch das staatliche Schulwesen gehöre. Deshalb sehen sich wohl Lehrer an staatlichen Schulen sehr in der Defensive. Fand den Artikel in der aktuellen Zeit dazu aufschlußreich und informativ:

<http://www.zeit.de/2011/23/USA-Nassau-County>

Zur Enttäuschung amerikanischer Lehrer über die staatliche Politik der Lehrerentlohnung ein älterer, vielsagender Beitrag hier: <http://magistram.wordpress.com/>

Grüße

blabla92